

**WER DIE WAHRHEIT SUCHT, DER FINDET SIE. MAN MUSS DIE WAHRHEIT NUR WOLLEN.**

Hanna Reitsch

# WELTWEIT ?

## KOMMENTARE

### ZUM ZEITGESCHEHEN

FOLGE 552

OKTOBER 2018

## DER NÄCHSTE FALL

Die Fälle menschenrechtswidriger und gesinnungsterroristischer Justizfälle in Österreich werden immer mehr und immer schlimmer.

Am 20.12.2016 (vier Tage vor Weihnachten) wurde der 77jährige DDR. Hans Berger verhaftet. Haftgrund die üblichen §§ des berüchtigten Verbotsgesetzes (dazu die Verfassungsexperten Ermacora – Klecatsky - Ringhofer: „... weil die von der provisorischen Staatsregierung erlassenen Verfassungsgesetze nicht als solche im Sinne der BVG gelten können“ „... das VG wurde durch einen ‚revolutionären‘ Akt der Parteien in Kraft gesetzt.“ ) und „staatsfeindlicher Bandenbildung nach § 246“.

Von staatsfeindlichen Banden war natürlich weit und breit keine Spur. Laufende Enthaltungsansuchen der Anwälte wurden alle abgelehnt. Anklageschrift gab es keine. Auch keine mit-Angeklagten oder mitverhafteten Bandenmitglieder.

So ging das 20 Monate lang! Mit Spannung warteten Anwälte und die Familie, was wohl nach 24 Monaten (= zwei Jahren!) geschehen würde. Jetzt wissen wir es:

### **Dr. Hans Berger starb am 10.8.2018.**

Angeblich soll es einen Akt über mehrere tausend Seiten geben.

### **Anklageschrift gab und gibt es keine.**

Die Systempresse verschwieg die Angelegenheit entweder vollkommen, oder sie brachte eine einheitliche Kurzmeldung von 10 Zeilen. Und selbst darin folgende Unwahrheiten: Sie nannte DDR. Hans Berger (Chemiker) schlicht einen „mutmaßlichen Neonazi-Anführer Hans B.“, er starb nicht in der Justizanstalt Josefstadt, sondern wurde im letzten Moment in ein Spital gebracht, und er war nicht herzkrank.

Das Gelaber über Menschenrechtsverletzungen in anderen Ländern wird immer unerträglicher.

## Knochen aus dem Krieg

Eine Schenkung an die Gedenkstätte Buchenwald hat eine aufwendige forensische Untersuchung nach sich gezogen – mit überraschendem Ergebnis. Dem Museum waren Knochen übergeben worden, die mit Schnitzereien versehen sind. Der Verdacht bestand, daß es sich dabei um die Überreste von KZ-Häftlingen handelte.

Nun hat der irische Forensiker René Gapert die Knochen für die Gedenkstätte Buchenwald analysiert. Wie sich dabei herausstellte, stammen die vermeintlich menschlichen Gebeine von Rindern. Überdies ergab die Untersuchung, daß die Schnitzereien höchstwahrscheinlich während des Ersten Weltkriegs von deutschen Soldaten angefertigt wurden, die in einem britischen Kriegsgefangenenlager interniert waren. Inzwischen wurden die verzierten Knochen in Gaperts Heimat an die Abteilung für Kunsthandwerk des irischen Nationalmuseums übergeben.

### **Wie jedes Jahr unser Aufruf:**

### **9. November – Fall der Berliner Mauer**

### **SELBSTBESTIMMUNGSTAG DER VÖLKER**

Die AFP bittet alle volksbewußten Menschen in ganz Europa, diesen Tag gemeinsam zu begehen. In Stolz und Würde. Im Bekenntnis zur Geschichte und Gegenwart des eigenen Volkes. Und in der Hoffnung auf ein Europa der Völker – und nicht der Bürokraten und Parasiten.

Wenn in Österreich oder der Bundesrepublik „fragwürdige Dinge“ passieren, dann geschehen sie immer „weltweit“. Also wenn zum Beispiel der russische Präsident die Hochzeit der österreichischen Außenministerin besucht, mit ihr einen Walzer dreht und diese sich mit einem Knicks bedankt, dann herrscht „weltweit Empörung“, oder wenn z. B. die italienische Regierung findet, sie hätte genug Farbige im Land aufgenommen und äußert die Absicht, diese an andere Staaten weiterzureichen, dann herrscht „weltweites Entsetzen“.

Andererseits: Wenn Israel die Palästinenser drangsaliert und umbringt, dann verurteilt das zwar die UNO jedesmal und immer fast einstimmig, aber in der Lügenpresse ist die „weltweite Öffentlichkeit“ über die Verurteilung empört.

Stellt sich doch einmal die Frage, was das Wort „weltweit“ in unseren Medien eigentlich bedeutet. Also das sind einmal – wohlgemerkt! – Teile der EU-Bevölkerung, die USA und selbstverständlich Israel. Dann kritisieren den Hochzeitsbesuch von Putin eventuell noch die Ukraine und natürlich alle Hauptamtlichen in Brüssel. Das wärs und das ist eine ganze Menge und selbstverständlich die gesamten Medien in diesen Ländern, die über die laufenden Menschenrechtsverletzungen in Österreich und der Bundesrepublik kein Wort verlieren.

Und das ist weltweit?

Da gibt's doch noch z. B. so kleine Länder wie Rußland oder China, den arabischen Raum, Mittel- und Südamerika, den asiatischen Raum und eben den Rest der Welt. Das ist ein ganz schönes Stück. Und da sind viele Staaten dabei, welche die Menschenrechte verletzen und Demokratie nur vor sich hersagen. In denen, wie in Österreich und der Bundesrepublik, politisch Andersdenkende im Gefängnis liegen, wenn auch wenige wie bei uns 18 Jahre. Oder dort sterben.

Wenn unsere Medien das Wort „weltweit“ verwenden, ist damit keinesfalls die ganze Welt gemeint. Keinesfalls. Nur ihre Auftraggeber. k – d

## ZITAT

Henry Ford: „Jeder, der glaubt, daß er glücklich und wohlhabend wird, indem er seiner Regierung die Verantwortung über sein Wohlbefinden übergibt, sollte sich besser eingehend mit dem Schicksal der Indianer, der Ureinwohner Amerikas, beschäftigen.“

## ZITAT

Roger Köppel: „Wer widerrechtlich in ein Haus einbricht, wird bestraft. Wer widerrechtlich in einen Staat einbricht, kann mit Sozialleistungen und bevorzugter Behandlung rechnen.“

# Ausmaß der jugoslawischen Nachkriegs-Verbrechen an den Kroaten

Es handelt sich hier nicht um Marginalitäten. Denn nur bis heute haben unsystematische Studien in Slowenien über 600 „unbekannte“ Massengräber festgestellt und in Kroatien mehr als 900, in denen die Opfer der schrecklichen Verbrechen der Nachkriegszeit, die das jugoslawische kommunistische Regime begangen hatte, vor der Öffentlichkeit verheimlicht werden sollten. Darüber hinaus werden häufig weitere Grabstätten gefunden. Nur ein kleiner Teil dieser Grabstätten wurde professionell untersucht.

Bis jetzt wurde durch teilweise Ausgrabungen und Sondieren festgestellt, daß sich die größte Grabstätte in Slowenien im Wald Tezno bei Marburg (Maribor) befindet, in der sich die Gebeine von fünfzehn bis zwanzigtausend Toten befinden, von denen die meisten Kroaten waren. In Kroatien wurden bei den Ausgrabungen am Macelj-Berg (bei Krapina) die Überreste von zwölf- bis fünfzigtausend hingerichteten Kroaten festgestellt.

Den Untersuchungen der Kommunistischen Massen-

verbrechen in Slowenien und Kroatien werden noch heute viele systematische Hindernisse in den Weg gelegt, um ein umfassendes Aufarbeiten der tragischen Wahrheit zu erschweren. Auch in Österreich wurde bisher nicht allzu viel getan. Die südlichen Teile Österreichs sind nämlich ein wesentlicher Bestandteil jenes Kapitels der Nachkriegsgeschichte, das die jugoslawischen kommunistischen Verbrechen behandelt. Trotzdem fanden laut Unterlagen und Zeitzeugenberichten die größten Massenhinrichtungen in der Nachkriegszeit auf jugoslawischem Staatsgebiet statt.

Andererseits belegen Dokumente, Zeugenaussagen und die Entdeckung der bisher verborgen gebliebenen Grabstätten in Kärnten deutlich, daß die jugoslawischen kommunistischen Verbände bereits auf österreichischem Territorium mit den Nachkriegsverbrechen an Kroaten und anderen begonnen hatten.

Prof. dr. sc. Josip Jurčević  
Kroatischer Historiker (Universitätslehrbeauftragter)  
2009 Präsidentschaftskandidat in Kroatien

## SOZIALBETRUG

Familienbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld, Unterhaltsvorschußzahlungen und Notstandshilfe: Es sind gleich mehrere Sozialleistungen, die eine 39jährige Türkin in den vergangenen zwölf Jahren zu Unrecht erhalten haben soll. „Die Verdächtige zog im Jahr 2006 mit ihren Kindern von Österreich in die Türkei, sie meldete diesen Umzug den österreichischen Behörden aber nicht“, heißt es von seiten der Polizei. Ganz im Gegenteil: „Sie erweckte den Anschein, daß sie sich mit ihrer Familie immer noch in Jenbach aufhält. Sie gab ihre Gemeindewohnung nicht auf, bezahlte die Monatsmieten über ihr österreichisches Bankkonto und erledigte Behördengänge bei Kurzbesuchen in Tirol“, so die Ermittler.

Laut derzeitigem Ermittlungsstand habe sich die Verdächtige auf diese Art und Weise insgesamt über 100.000 Euro erschlichen.

Aber das ist kein Einzelfall. Nach eingeleiteter Prüfung wurden allein in Tirol über 150 Fälle aufgedeckt. Wieviele es in Österreich sind, würden wir gerne wissen.

## ZITAT

Friedrich Nietzsche: „Staat heißt das kälteste aller kalten Ungeheuer. Kalt lügt es auch; und diese Lüge kriecht aus seinem Munde: Ich der Staat, bin das Volk. Lüge ist's! Schaffende waren es, die schufen die Völker und hängten einen Glauben und eine Liebe über sie hin: also dienten sie dem Leben.“



**DAS WÜRD EUCH SO PASSEN | GRÜSS GOTT DIE DAMEN |**

## Rassismus-Vorwürfe

Ein neu veröffentlichtes Reisetagebuch von Albert Einstein aus 1922/23 sorgt für Aufregung. Der auch als Humanist bekannte Physiker lästert darin pauschal über Chinesen. Sie seien „stumpfsinnig“, „schmutzig“, würden beim Essen sitzen, „wie es Europäer tun, wenn sie sich im Wald erleichtern“. Es wäre „bedauerlich“, wenn „diese Chinesen alle anderen Rassen verdrängen“, so Einstein. Schon den Gedanken fand er „widerwärtig“. Ze'ev Rosenkranz vom „Einstein Papers Project“ nennt die Einträge „schockierend“, wie sie dem „Guardian“ sagte.

## Eine Beschreibung der Pharisäer

liefert die Bibel im Matthäus 23:4: „Sie binden aber schwere und unerträgliche Bürden und legen sie den Menschen auf den Hals; aber sie selbst wollen dieselben nicht mit einem Finger regen.“

## 70 % abgeschossen

Der Angriff der USA, Großbritanniens und Frankreich auf Syrien war eine ziemliche Pleite, denn von den 105 Marschflugkörpern der Amerikaner, Briten und Franzosen hat die syrische Luftabwehr 70 Prozent abgeschossen, obwohl Syrien ein relativ veraltetes Abwehrsystem noch aus der Sowjetzeit hat. Die syrische Armee hat zwei fast unbeschädigte Marschflugkörper gefunden, die nicht explodiert sind, und den Russen übergeben.

## BANKROTT

Die Ukraine ist eigentlich bankrott und die Korruption ist außer Kontrolle. Mit der Zahlung von einer Milliarde Euro will die EU-Kommission die „wirtschaftliche und strukturelle Reform“ in der Ukraine fördern.

## ZITAT

Ezra Pound: „Nimm nicht an, daß die Zeit in Ordnung ist, wenn in der Kunst etwas nicht in Ordnung ist.“

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

KOMMENTARE ZUM ZEITGESCHEHEN – Herausgeber: AFP, – Medieninhaber: Ingrid Kraßnig. – Schriftleitung: Herminio Redondo. Alle: 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33. – Die KOMMENTARE sind kein Geschäftsunternehmen, sondern ein Beitrag zur freien Meinungsbildung. Sie stehen keiner Systempartei nahe, sie erhalten daher auch keinen Cent irgendwelcher Unterstützung und haben auch noch nie darum gebeten. So vertreten sie daher auch keine fremde, sondern nur ihre eigene Meinung und die ihrer Leser. Die KOMMENTARE kämpfen für die Verwirklichung der Demokratie und sind daher systemkritisch. – Die KOMMENTARE suchen die Wahrheit und sind daher politisch un-correct. – Bezugspreis für ein Jahr inkl. Porto € 16.-- – Postscheckkonto Ingrid Kraßnig IBAN: AT666000000075.505.994. – Höhere Gewalt entbindet von Lieferpflicht. – Lieferungen in andere Staaten werden von Wien aus erledigt. Jahresbezugspreis Ausland € 22.-- – Für die Überweisung aus dem Ausland vermerken Sie bitte folgende Nummern: BIC : OPSKATWW, IBAN : AT666000000075505994 – Im Internet: <http://volksherrschaft.info>

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

AN DIESER STELLE FINDEN SIE IN JEDER FOLGE DEN BEITRAG EINES JUNGEN MITARBEITERS ALS DESSEN PERSÖNLICHE MEINUNG.

# FRONTAL

## Ihr habt das vorausgesagt!

Und recht geschieht ihnen. Bei den Feierlichkeiten im KZ Mauthausen, sind FPÖ-Politiker nicht eingeladen. Mit der unglaublichen Begründung: „Ein Auftritt von FPÖ-Politikern wäre eine erneute Demütigung für die Überlebenden.“ Soweit der Vorsitzende des aus Steuergeldern finanzierten Mauthausen-Komitees Willi Mernyi. Alle Demutsgesten und Kriechereien haben also gar nichts genützt. Natürlich begrüßt auch der Präsident der Israelitischen Kultusgemeinde Oskar Deutsch diese „rigide Einladungs politik“. Und laut OÖ NACHRICHTEN bedauert die FPÖ.

Da fällt mir nur mehr Erich Kästner ein: NIE DÜRFT IHR SO TIEF SINKEN, VON DEM KAKAO, DURCH DEN MAN EUCH ZIEHT, AUCH NOCH ZU TRINKEN. Sepp

## ZITAT

Inschrift auf dem Sockel des Reiterstandbildes von Karl V. im Hof des Alcazar von Toledo: „Wenn du mein Pferd und meine Fahne fallen siehst, richte zuerst die Fahne wieder auf.“

## NICHT VERGESSEN!

Die USA waren seit 1776, also in 239 Jahren, bereits 222 Mal im Krieg.

## Umbenennung

Um künftig auch Mädchen und Schwule in ihren Reihen aufnehmen zu können, haben sich die US-amerikanischen Pfadfinder jetzt umbenannt. Die bekannte Jugend-Organisation heißt ab sofort nicht mehr „Boy Scouts of America“, sondern nur noch „Scouts BSA“.

## BITTE LESEN SIE AUCH DAS KLEINGEDRUCKTE

Kaum zu glauben, aber wahr: Mit Struppi Öllinger ist der fleißigste Nazirichter der Ex-Polizist Uwe „Fifi“ Sailer. Der erhielt nun einen Preis für „seinen jahrelangen Einsatz gegen Rechtsextremismus“ und zwar den oberösterreichischen Solidaritätspreis. Und von wem? Von der Kirchenzeitung der Diözese Linz. – Flugblattaktionen in Marchegg, Retz, Linz, Wels, Gmunden, Weitra, Klagenfurt, Feldbach, Wien 17, 18, und 21. – WEITBLICK. Standpunkte der AFP Kärnten und Steiermark. Probenummern 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33. – Besuchen Sie uns im Internet <http://volksherrschaft.info> – Wenn Sie die Lügenpresse nicht mehr ertragen, dann lesen sie [www.unzensuriert.at](http://www.unzensuriert.at) – Das Symbol der Volkstreuen in Österreich die KORNBLUME. Ansteckabzeichen über die KOMMENTARE. – Wie vorausgesagt: Erster Mordanschlag von Linken gegen einen Bundestagsabgeordneten der AFD. – **WIR BITTEN UM IHRE KAMPFSPENDE!** – WIENER BEOBACHTER. Standpunkte der AFP Wien, Niederösterreich und Burgenland. E Mail [wienerbeobachter@mail.ru](mailto:wienerbeobachter@mail.ru) – In jeder Folge der DEUTSCHEN STIMME schreibt Konrad Windisch PFEFFER UND ROSINEN AUS ÖSTERREICH. – Probenummern D 01591 Riesa, G. Schollstraße 4. – Flugblattaktionen in Seitenstetten, Grein, St. Thomas, Wr. Neustadt, Hornstein, Wimpassing, Türitzen und Wien 2, 5, 6, 7 und 22. – Sollten sie lesen: UNABHÄNGIGE NACHRICHTEN. Postfach 101708, D 46017 Oberhausen. Im Internet [www.un-nachrichten.de](http://www.un-nachrichten.de) – Viele Briefkästen warten auf unsere Flugblätter. – WOCHEN-BLICK. Die neue Zeitung aus Oberösterreich. Probenummern Medien 24, Postfach 0393, 4020 Linz. – Neu: EUROPAS DÄMME BERSTEN. Ursachen, Hintergründe und Folgen des Flüchtlings-Tsunamis. Herausgeber Konrad Windisch. Hohe Warte Verlag. – 40. Todestag von Dr. Fritz Stüber. WIR GEDENKEN. – 73. Jahrestag des „Brünner Todesmarsches“, bei dem die deutsche Bevölkerung von Brunn vertrieben und ermordet wurde. WIR GEDENKEN! – Der einzige objektive TV-Sender Österreichs ist SERVUS TV. – Lesen Sie INFO DIREKT. Dieselstraße 4/28, A 4030 Linz. – EU = EUROPAS UNGLÜCK. – **WIR BITTEN SIE UM IHRE KAMPFSPENDE!** – FAKTEN. Probehefte Postfach 90, A 2100 Korneuburg. – Gerne senden wir Ihnen

Schlaf, mein Kind.  
Das Pochen draußen gilt nicht dir.  
Der Mann mit dem Bart  
und der mit den kalten Augen  
wollen nichts von dir.  
Noch nicht.

Schlaf, mein Kind.  
Du bist das Herz,  
das für mich schlägt.  
Fürchte dich nicht, und schlaf,  
damit du morgen wieder  
lachen kannst,  
wenn ich nicht mehr da bin.

Dein Haar wird stärker sein  
und deine Hand nicht mehr so klein,  
wenn ich wiederkomme.  
Schlaf, mein Kind.  
Drücke die Puppe fest an dich  
und fürchte dich nicht.

Ich weiß es nicht,  
wie oft  
du noch das Pochen hören wirst.  
Doch wenn du groß bist,  
sollst du es nicht mehr hören.  
Auch deine Kinder nicht.

Darum gehe ich jetzt.

Du schlaf, mein Kind.

Konrad Windisch  
(Aus GEFÄNGNISLIEDER)

## ZITAT

Friedrich Nietzsche: „Gefährten sucht der Schaffende und nicht Leichname, und auch nicht Herden und Gläubige. Die Mitschaffenden sucht der Schaffende, die, welche neue Werte auf neue Tafeln schreiben.“

für lokale Aktionen KOMMENTARE, Flugblätter und Aufkleber zu. – Flugblattaktionen in Knittelfeld, Rottenmann, Grieskirchen, Lambach, Hohenems, Ferlach, Gmünd, Graz, Mödling, Wien 2, 10, 12 und 14. – SCHLAGLICHT. A 1040 Wien, Apfelgasse 1/7. – EUROPA JA, EU NEIN. – 100. Todestag von Peter Rosegger. WIR GEDENKEN! – DEUTSCHE RUNDSCHAU. Probehefte Postfach 800524, D 99031 Erfurt. – Wer für alles offen ist, kann nicht ganz dicht sein. – DER SÜDAFRIKA – DEUTSCHE. Postfach 7174, 0001 Pretoria/Transvaal, Südafrika. – In Wien: Marsch für die Familie. – Sonnenwendfeier in Seebarn (Niederösterreich). Die Feuerrede hielt Barbara Rosenkranz. – Täglich neue Nachrichten: [www.deutsche-stimme.de](http://www.deutsche-stimme.de) – Ein Gruß an das tapfere Volk der Kurden. – SONNTAGSBLATT. Eine deutsche Zeitung aus Ungarn. Budapesti ut.45, H 2040 Budaörs. – Europa und EU – das sind zwei vollkommen verschiedene Dinge! – Sommerlager der volkstreu Jugend in Bayern. – TEKOS. Monatsmagazin in flämischer Sprache. TEKSTEN, KOMMENTAREN EN STUDIES. B 8870 Izegem. Roeselaarstraat 138. – Wir verabschieden uns von einer treuen Kameradin, Lilly Maichanitsch. Sie wird in der Seele ihres Volkes weiterleben.. – Sollten Sie lesen DIE WELTWOCHEN. Förrlibuckstraße 70, Postfach, CH 8021 Zürich. – 17 Angeklagte der IDENTITÄREN BEWEGUNG (wegen Bildung einer kriminellen Vereinigung und Volksverhetzung!) wurden alle freigesprochen. – DAS FREIE FORUM. Informationsdienst der Gesellschaft für Freie Publizistik. Klosterhof 4, D 37194 Wahlsburg. Der diesjährige Kongreß stand unter dem Motto „Europas Reconquista! Von der Überfremdung zur Selbstbehauptung.“ – Eine der ersten Handlungen der roten Regierung in Spanien war die Grabschändung und Exhumierung von Francisco Franco im Tal der Gefallenen in der Nähe des Escoriales. Das Grab von Jose Antonio, dem Gründer der Falange, der von den Roten ermordet wurde, bleibt bis auf weiteres im großartigen Monument für die Gefallenen des Spanischen Bürgerkrieges. – Glaub der Lügenpresse kein Wort! – Unsere Weihnachtsfahrt von 28.11. bis 2.12. wurde um einen Tag verlängert. Termin bitte frei halten. – **TAUSCHT DIE POLITIKER AUS, EHE SIE DAS VOLK AUSTAUSCHEN.**

# ZWISCHEN LÜGENPRESSE UND FAKE NEWS

Andreas Unterberger bringt in seinem gleichnamigen Buch folgendes Beispiel: „Auf Facebook schreibt Armin Wolf: ‚Ich habe ja den Verdacht, daß viele Menschen – erst recht nach Köln – davon überzeugt sind, daß ausländische Täter bei Sexualdelikten weit überrepräsentiert sind. Das ist aber nicht so: Der Ausländer-Anteil unter den Verurteilten ist bei Vermögensdelikten (42 %) und Drogendelikten (41 %) deutlich höher. Und sogar in der Statistik aller 32.980 rechtskräftigen Verurteilungen von 2014 liegt der Ausländeranteil mit 37,3 % deutlich über ihrem Anteil bei Sexualdelikten.‘ Die Absurdität dieser Argumentation muß jedem über Volksschul-Mathematik verfügenden Leser auffallen: Weil bei Vermögens- und Drogendelikten der Ausländeranteil noch höher ist, sind laut Wolf die 37 Prozent kein überhöhter Anteil. Natürlich müßte man mit dem viel niedrigeren Anteil der Ausländer an der Gesamtbevölkerung vergleichen und nicht mit dem Ausländeranteil bei Drogendelikten.“

## Zur Erinnerung

Der 1564 geborene Galileo lieferte mit Hilfe seines selbstgebauten Teleskops empirische Himmelsdaten, die Kopernikus fehlten. Der geachtete Himmelsforscher brach vor allem das kirchliche Tabu und erklärte das heliozentrische Weltbild zur Wahrheit. In seinem meisterhaften „Dialog über die beiden hauptsächlichsten Weltsysteme“, der 1632 erschien, ließ er zwei Gelehrte über das neue und das alte Universum streiten. Im Bülberhemd wurde der 69-jährige Galileo, selbst ein tiefgläubiger Katholik, 1633 in Rom vor die Inquisition gezerrt. Sie sprach ihn schuldig, weil er „die falsche und den heiligen und göttlichen Schriften widersprechende Lehre für gültig gehalten und gelehrt hat, wonach die Sonne der Mittelpunkt der Welt sei und die Erde sich bewege“. Man drohte, ihn zu foltern, da schwor Galilei ab. Die Kirche brauchte rund 350 Jahre, bis Papst Johannes Paul II. bekannte, die Kirche habe den Kopernikaner Galilei möglicherweise fälschlich verurteilt. Er ließ den Fall neu aufrollen, und so wurde Galilei – und damit indirekt auch Kopernikus – 1992 offiziell rehabilitiert.

## ROTE PHANTASIEN

Der von den System-Medien hofierte Sascha Lobo bekannte in seiner Rede auf der Berliner „re:publica“-Konferenz: „Ich kämpfe für eine Gesellschaft, in der eine jüdische, arbeitslose, lesbische She-Male im Bikini betrunken knutschend an jedem Ort mit einer stillenden, schwarzen, behinderten Ex-Muslima mit Kopftuch auf der Straße tanzen kann – ohne Angst um ihre Existenz haben zu müssen.“ Für die Existenzängste der Deutschen hat der Mann mit dem Irokesenschnitt weniger Verständnis.

## Kleiner Brauner

Unter diesem – Gott wie witzig! – Titel widmet der links-linke SPIEGEL Titelblatt und Großartikel der österreichischen Regierung im speziellen und ganz Österreich im besonderen. Ein einschlägiger Journalist namens Ullrich Fichtner reiste wochenlang durch alle Bundesländer und sprach mit Angehörigen der verschiedensten (!) Richtungen und Gruppen. In der Hauptsache mit Frau Rohrer von der PRESSE, Herrn Florian Klenk vom FALTER, Doron Rabinovici und ähnlichen. Und man erfährt dabei ganz neue Dinge. Etwa, daß alles unter Haider gar nicht so schlimm war wie heute, denn Haider hätte die Burschenschafter nicht gemocht. Also alles in allem das übliche Antifa-Gesudere.

Eine Kleinigkeit des vor Haß nach Luft schnappenden Autors möchte ich euch aber doch mitteilen. So unterstellt er dem braven ÖVP-Kanzler Kurz, er habe seine Regierung ganz bewußt am Kahlenberg der Öffentlichkeit vorgestellt – wo 1683 (Achtung!) die sogenannte Zweite Türkenbelagerung zurückgeschlagen wurde. Und in den Wiener Regierungspalästen sitzen wieder (!) Rechtsextreme.

Meister Fichtner müßte nur im Internet recherchieren: Die Zweite Türkenbelagerung war keine „sogenannte“, sie war wirklich und sie wurde wirklich vom Kahlenberg aus zurückgeschlagen. Bis die Roten und Schwarzen an die Macht kamen, nach dem Zweiten Weltkrieg. Derzeit befinden sich rund 600.000 Türken im Lande. Keine „sogenannten“, weiß Ihr mungo

Gefallen

Ihnen die

KOMMENTARE?

Dann

## HELFFEN

## SIE

## UNS

durch:

- Abonnements
- Weitergabe
- Adressen
- Informationen

**SIEG ODER UNSIEG RUHT IN GOTTES HAND. DER EHRE SIND WIR SELBER HERR UND KÖNIG.**

Georg Sluycerman von Langeweyde

## BÜCHERKOMMENTARE

### TOTENTANZ AM COL DI LANA

Erik Durschmied – Verlag Athesia, Avogadrostraße 6, I 39100 Bozen – Leinen € 24.90  
Die Schlacht um den Blutberg der Dolomiten. Tirol, Mai 1915. Die Sturmglocken läuten. Wie bereits anno 1809 ist Tirol wieder auf sich selbst angewiesen. Ein „letztes Aufgebot“ der Tiroler Standeschützen steht Wacht – ein Berg in den Dolomiten wird zum Symbol.

### DEUTSCHE IDENTITÄT

500 Jahre nach Luther  
Sämtliche Vorträge des Kongresses der GESELLSCHAFT FÜR FREIE PUBLIZISTIK (GFP). – Klosterhaus Verlag, Klosterhof 4, D 37194 Wahlsburg – 189 Seiten – Zahlreiche Bilder - Kartoniert € 16.—

### VÖLKERMORD AN DEN HERERO IN DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA?

Claus Nordbruch – Verlag Grabert, Postfach 1611, D 72006 Tübingen - Kartoniert  
Was geschah damals (1914) wirklich? Gab es einen Völkermord der Kolonialmacht Deutschland im südlichen Afrika? Die Widerlegung einer Lüge.

### BUCHTIP DES MONATS :

#### GOEBBELS

##### Macht und Magie

David Irving – Verlag Arndt, Postfach 3603, D 24035 Kiel – Hart gebunden € 24.80

Der Autor fand die Tagebücher von Dr. Joseph Goebbels in Moskau. Unter Auswertung dieser bisher verschlossenen Dokumente schuf er eine sensationelle Biographie des Reichsministers für Volksaufklärung und Propaganda.

### METHODEN DER ÜBERWACHUNG IN DER BRD

Ein Vortrag von Thorsten Heise (DVD) zu diesem Thema und die Gegenmaßnahmen dazu. Zu beziehen über Nordland Verlag, Rittergut Hanstein, Dorfstraße 41, D 37318 Fretterode. € 18.—

### DER „UMSTURZ“ 1918 und seine Folgen

Wilhelm Brauner – Österr. Landsmannschaft, 1080 Wien, Fuhrmannsgasse 18a – 112 Seiten – Zahlreiche Bilder - € 9.20  
Eine neue ECKARTSCHRIFT.

### DR. FRITZ STÜBER DICHTER UND POLITIKER

Ein INFORMATION SHEFT der AFP von Dr. Johann Janiczek. € 6.—

### FÜR EINE POSITIVE KRITIK

Dominique Venner – Verlag Jungeuropa, Enderstraße 94, D 01277 Dresden – 88 Seiten – Hart gebunden € 14.—

Die Schlüsselschrift der europäischen Rechten. Der Autor mahnt: „Die Veränderung beginnt bei Dir!“

### DAS KÖNIGREICH DER STILLE

Konrad Windisch – Johannes Fessl – 7. Auflage - € 6.—  
Eine Neuauflage des Geschenkbändchens für alle Freunde des Waldviertels und der Stille.